

## Vorbereitung auf Gottes Reich – Teil 19

Quelle: „Making Today Count for Eternity“ (Alles, was Du als Bekehrter tust, zählt für die Ewigkeit) von Kent Crockett

### Arbeitsaufträge

Arbeiten im Himmel? Du hast Dir bestimmt vorgestellt, dass Du dann nicht mehr arbeiten müsstest, nicht wahr?

Aber die Arbeit selbst ist KEINE Folge des Sündenfalls. Als die Welt noch ein Paradies war, gab Gott Adam die Aufgabe, sich um den Garten Eden zu kümmern.

#### 1.Mose Kapitel 2, Verse 15-17

**15 Als nun Gott der HERR den Menschen genommen und ihn in den Garten Eden versetzt hatte, damit er ihn bestelle und behüte, 16 gab Gott der HERR dem Menschen die Weisung: »Von allen Bäumen des Gartens darfst du nach Belieben essen; 17 aber vom Baum der Erkenntnis des Guten und des Bösen – von dem darfst du nicht essen; denn sobald du von diesem isst, musst du des Todes sterben.«**

Erst nachdem Adam und Eva gesündigt hatten, wurde die Arbeit schwierig und stressig.

#### 1.Mose Kapitel 3, Verse 17-19

**17 Zu dem Manne (zu Adam) aber sagte Er: »Weil du der Aufforderung deines Weibes nachgekommen bist und von dem Baume gegessen hast, von dem zu essen ICH dir ausdrücklich verboten hatte, so soll der Ackerboden verflucht sein um deinetwillen: Mit Mühsal sollst du dich von ihm nähren dein Leben lang! 18 Dornen und Gestrüpp soll er dir wachsen lassen, und du sollst dich vom Gewächs des Feldes nähren! 19 Im Schweiß deines Angesichts sollst du dein Brot essen, bis du zum Erdboden zurückkehrst, von dem du genommen bist; denn Staub (Erde) bist du, und zu Staub (Erde) musst du wieder werden!«**

Im Himmel wird der Fluch des Elends und der Mühsal beseitigt sein. Denn ein Engel sagte zum Apostel Johannes:

#### Offenbarung Kapitel 22, Vers 3

**„Es wird dort auch nichts mehr vom Bann (Fluch) Getroffenes geben, vielmehr wird der Thron Gottes und des Lammes in ihr (der himmlischen Stadt Jerusalem) stehen, und Seine Knechte werden Ihm dienen.“**

Das bedeutet, dass unsere Aufträge in der Ewigkeit spannend sein und uns so viel Spaß machen werden wie hier unsere Lieblingshobbys. Auch wenn der Gedanke, ewig zu arbeiten, vielleicht nicht allzu aufregend klingt, möchte Gott, dass wir uns auf diese himmlischen Aufgaben freuen. Wir würden uns zu Tode langweilen, wenn wir ewig nichts zu tun hätten.

Unsere Auferstehungskörper werden kraftvoll und voller Energie sein, so dass jede Aufgabe mühelos sein wird. Da wird uns die Arbeit wie Erholung erscheinen. Unsere Aufträge werden aufregend und angenehm sein, und sie werden unserer ewigen Berufung entsprechen.

Was für Leistungen wir erbringen werden, das wird uns nicht gesagt; aber bei unserem derzeitigen

Wissensstand könnten wir das sowieso nicht nachvollziehen.

Angenommen Du übst einen bestimmten technischen Beruf aus, und jemand aus dem Ausland fragt Dich, was Du beruflich machst. Anstatt die Besonderheiten Deiner Tätigkeiten zu erklären, was er nicht verstehen würde, sagst Du ihm einfach: "Ich arbeite in einer Fabrik". Der Ausländer würde nicht viel von Deinem Beruf verstehen, aber er hätte eine vage Vorstellung von dem, was Du tust.

Gott weiß, dass wir die Einzelheiten unserer ewigen Aufgaben nicht ergründen könnten, also sagt Er uns einfach, dass wir Ihm für immer dienen werden. Sobald wir das ewige Reich betreten und unser Wissen erweitert ist, werden wir dazu alles verstehen. Zweifellos werden wir Millionen von Arbeitsstellen haben und dabei jeweils unsere Pflichten, Verantwortlichkeiten und Aufträge mit großer Begeisterung und Zielstrebigkeit von Ewigkeit zu Ewigkeit erfüllen.

Eines wissen wir mit Sicherheit. Unsere Aufgaben im Himmel werden davon abhängen, wie treu wir im Hier und Jetzt unseren irdischen Pflichten nachgekommen sind.

### **Wird die Zeit in der Ewigkeit noch existieren?**

Manche sagen „Ja“, andere „Nein“.

#### **Offenbarung Kapitel 10, Verse 5-7**

**5 Da hob der Engel, den ich auf dem Meer und auf dem Land hatte stehen sehen, seine rechte Hand zum Himmel empor 6 und schwor bei Dem, Der in alle Ewigkeit lebt, Der den Himmel geschaffen hat und was in ihm ist, die Erde und was auf ihr ist und das Meer und was in ihm ist: »Es wird hinfort KEIN VERZUG mehr sein, 7 sondern in den Tagen, in denen die Stimme des siebten Engels erschallt, wenn er in die Posaune stoßen wird, ist dann das Geheimnis Gottes zum Abschluss gekommen, wie Er es Seinen Knechten, den Propheten, als Freudenbotschaft zuverlässig mitgeteilt hat!«**

Von vielen Christen wird der Satz „**Es wird hinfort KEIN VERZUG mehr sein**“ so ausgelegt, als würde er lauten: „Es wird hinfort KEINE ZEIT mehr geben“. Aber das wird so im griechischen Originaltext NICHT ausgesagt, denn das entsprechende Wort bedeutet buchstäblich „Verzögerung“. Und zwar ist dabei von der Verzögerung der folgenden Gerichte die Rede. Das heißt, dass die nun folgenden Gerichte Schlag auf Schlag kommen werden.

**Dr. John Walvoord** kommentierte in seinem Bibelkommentar „The Revelation of Jesus“ (Die Offenbarung von Jesus) zu diesem Vers:

„Dieser Ausdruck (griechisch *chronos*) ist manchmal in dem Sinn missverstanden worden, als würde es dann keine Zeit mehr geben. Der Ausdruck hier bezieht sich jedoch NICHT auf die Zeit als eine Abfolge chronologischer Ereignisse, sondern bedeutet, dass die Zeit abgelaufen ist, das heißt, dass es dann keine weitere Verzögerung mehr geben wird. Auch in der Ewigkeit wird es eine zeitliche Beziehung geben, in der ein Ereignis dem anderen folgt.“

Es gibt mehrere Gründe für die Schlussfolgerung, dass Zeit im Himmel weiter existieren wird.

#### **Offenbarung Kapitel 20, Vers 10**

**10 Und ihr Verführer, der Teufel, wurde in den Feuer- und Schwefelsee geworfen, in welchem sich auch das Tier und der Lügenprophet befinden; dort werden sie BEI TAG UND NACHT IN ALLE EWIGKEIT gepeinigt werden.**

Dieser Vers sagt, dass der Teufel, das Tier und der falsche Prophet in den Feuersee geworfen werden und dort für immer und ewig Tag und Nacht gequält werden. Die griechischen Wörter für „in alle Ewigkeit“ bedeuten buchstäblich „von Zeitalter zu Zeitalter“. Ein Zeitalter ist eine Zeitspanne. Daher scheint es so zu sein, dass die Ewigkeit durch eine fortschreitende Reihe von Zeitabschnitten gekennzeichnet sein wird.

Der Apostel Paulus bezog sich auf unsere Zukunft, als er schrieb in:

#### **Epheserbrief Kapitel 2, Verse 4-9**

**4** Gott aber, Der an Barmherzigkeit reich ist, hat uns um Seiner großen Liebe willen, die Er zu uns hegte, **5** und zwar als wir tot waren durch unsere Übertretungen, zugleich mit Christus lebendig gemacht – durch Gnade seid ihr gerettet worden! – **6** und hat uns in Christus Jesus mitauferweckt und mit Ihm in die Himmelswelt versetzt, **7** um **IN DEN KOMMENDEN WELTZEITEN** den überschwänglichen Reichtum Seiner Gnade durch die Gütigkeit gegen uns in Christus Jesus zu erweisen. **8** Denn durch die Gnade seid ihr gerettet worden auf Grund des Glaubens, und zwar nicht aus euch (durch euer Verdienst) – nein, Gottes Geschenk ist es –, **9** nicht aufgrund von Werken, damit niemand sich rühme.

Paulus spricht hier nicht nur von einem einzigen zukünftigen Zeitalter, sondern von ZEITALTERN (Plural).

Daniel wurde von einem Engel prophezeit:

#### **Daniel Kapitel 7, Vers 18**

„Aber die Heiligen des Höchsten werden die Herrschaft erhalten und werden die Herrschaft innehaben **BIS IN EWIGKEIT, ja BIS IN EINE EWIGKEIT VON EWIGKEITEN.**“

SEIN Volk wird Gott also in Ewigkeit rund um die Uhr dienen.

#### **Offenbarung Kapitel 7, Vers 15**

**Darum sind sie vor dem Throne Gottes und dienen ihm bei Tag und bei Nacht in Seinem Tempel, und Der auf dem Throne Sitzende wird über ihnen wohnen.**

Der Baum des Lebens in der himmlischen Stadt wird jeden Monat eine andere Frucht tragen.

#### **Offenbarung Kapitel 22, Vers 2**

**Auf beiden Seiten des Stromes, halbwegs zwischen ihm und den Straßen (der Hauptstraße) der Stadt, standen Lebensbäume, die zwölf Mal Früchte tragen: IN JEDEM MONAT bringen sie ihre Früchte, und die Blätter der Bäume dienen den Völkern zur Heilung.**

Wenn die Zeit in der Ewigkeit nicht existiert, warum misst Gott sie dann in MONATEN?

Einige haben angemerkt, dass Gott eine neue Sonne und einen neuen Mond erschaffen wird, aber NICHT als Lichtquellen, sondern um die Zeit zu verfolgen. Dazu sagte Gott in:

#### **Jesaja Kapitel 66, Vers 22-23**

**22** »Denn wie der neue Himmel und die neue Erde, die ICH schaffen will, vor Mir Bestand haben werden« – so lautet der Ausspruch des HERRN –, »so soll auch eure

**Nachkommenschaft und euer Name Bestand (vor Mir) haben. 23 Und es soll dahin kommen, dass MONATLICH AM NEUMOND und WÖCHENTLICH AM SABBAT alles Fleisch (jedermann) sich einfindet, um vor Meinem Angesicht anzubeten« – so hat der HERR gesprochen.**

Neumonde und Sabbate würden einen Mond, eine Sonne - und Zeit erfordern. Zeit ist Gottes Art, Ereignisse zu trennen, damit nicht alles auf einmal geschieht.

### **1.Mose Kapitel 1, Vers 14**

**Dann sprach Gott: »Es sollen Lichter (Leuchten) am Himmelsgewölbe entstehen, um Tag und Nacht voneinander zu scheiden; die sollen Merkzeichen sein und zur (Bestimmung von) Festzeiten sowie zur (Zählung von) Tagen und Jahren dienen.**

Auf der heutigen Erde verwenden wir die Erdrotation und -umdrehung als Grundlage für die Zeit. Obwohl wir jetzt noch keine Vorstellung von den Einzelheiten der Zeit auf der Neuen Erde haben, wird Zeit in der Ewigkeit wahrscheinlich anders bestimmt werden als im Hier und Jetzt auf der Erde.

### **Hast Du schon Reservierungen vorgenommen?**

Wie wird unsere Rolle in den kommenden Zeitaltern sein? Einfach nur umwerfend!

Gott hat einen Plan für die ewige Zukunft und bietet uns eine unglaubliche Gelegenheit, ein Teil davon zu sein. Ich hoffe, dass Du Dir für den Himmel schon Deine ewigen Reservierungen vorgenommen hast.

Genauso wie beim Ende aller guten Geschichten, wirst auch Du bis ans Ende aller Tage glücklich leben.

### **Mach das Beste aus Deiner Gelegenheit**

Betrachte den Himmel als Dein zukünftiges Zuhause. Fang damit an, für die Anbetung im Himmel zu üben. Suche Dir dazu einen Ort aus, an dem Du ungestört allein sein kannst, und singe Gott Loblieder.

### **Vorbereitung auf das nächste Leben**

„Sei nicht so himmlisch gesinnt, dass du für die Erde untauglich bist.“

„Satan ist der Vater der Lüge“

### **Kolossenerbrief Kapitel 3, Vers 2**

***Trachtet nach dem, was droben ist, nicht nach dem, was auf Erden ist.***

Welche der obigen Aussagen glaubst Du? Ich (Kent Crockett) werde Paulus jeden Tag mehr als Satan vertrauen.

Entgegen der landläufigen Meinung inspiriert uns eine himmlische Gesinnung immer dazu, mehr

Gutes auf Erden zu tun.

Du kannst immer noch Dein ewiges Schicksal bestimmen. Wenn Du nach Deiner Bekehrung Dein Glaubensleben so führst, um Deinem HERRN und Erlöser, Jesus Christus, zu gefallen, kannst Du dadurch Deine ewige Zukunft verändern.

Als Nächstes erfährst Du, wie Du Dich richtig auf Dein ewiges Zuhause vorbereiten kannst.

Viele der Kapitel, die Dein nächstes Leben betreffen, werden nämlich schon derzeit geschrieben. Es liegt nun an Dir, die Seiten Deines ewigen Lebensbuches auszufüllen. Wenn Du himmlisch gesinnt bist, könnten Deine restlichen Tage auf der gegenwärtigen Erde für immer zählen. Und das wäre ein toller Abschluss für Deiner Autobiografie.

**FORTSETZUNG FOLGT**

**Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)\***

**Bitte beachte auch den Beitrag [In-eigener-Sache](#)**